GEBRAUCHSANWEISUNG

CDS® KOMBINATIONSORTHESE ELLBOGEN — HAND CDS® KOMBINATIONSORTHESE ELLBOGEN — HAND - JUNIOR

ELLBOGEN / HANDORTHESE ZUR DYNAMISCHEN REDRESSION





Gebrauchsanweisung

Inhalt

. Einführung	4
1.1. Vorwort	4
1.2. Kundeninformation	4
1.3. Funktionsweise	4
1.4. Zweckbestimmung	4
1.5. Lieferumfang	4
1.6. Konformitätserklärung	5
1.7. Merkmale	5
1.8. Indikationen	5
1.9. Kontraindikationen	5
1.10. Sicherheitshinweise	6
1.11. Gewährleistung	7
. Einstellungen durch den Orthopädietechniker	8
2.1. Anzugsdrehmomente bei der Einstellung und Anpassung der Orthese	8
2.2. Anpassung an den Patienten	10
2.2.1. Anpassen der Schiene an die Armkontur durch "Schränken"	10
2.2.2. Einstellen der Schalenelemente	11
2.2.3. Längenanpassung zwischen Ellbogen und Handgelenk	12
2.2.4. Coniungi trennen und verbinden	13
2.2.5. Einstellen der Fingerplatte	14
2.2.6. Optionale Demontage der Daumenplatte	15
2.2.7. Einstellen der Handflächenplatte	16
2.2.8. Optionale zusätzliche Längenverstellung des Handteils	17
2.3. Einstellung des Gelenks	18
2.3.1. Einstellung des Redressionsbereichs am Ellbogen- und	
Handgelenk bei Größe 981C	18
	1.1. Vorwort 1.2. Kundeninformation 1.3. Funktionsweise 1.4. Zweckbestimmung 1.5. Lieferumfang 1.6. Konformitätserklärung 1.7. Merkmale 1.8. Indikationen 1.9. Kontraindikationen 1.10. Sicherheitshinweise 1.11. Gewährleistung Einstellungen durch den Orthopädietechniker 2.1. Anzugsdrehmomente bei der Einstellung und Anpassung der Orthese 2.2. Anpassung an den Patienten 2.2.1. Anpassen der Schiene an die Armkontur durch "Schränken" 2.2.2. Einstellen der Schalenelemente 2.2.3. Längenanpassung zwischen Ellbogen und Handgelenk 2.2.4. Coniungi trennen und verbinden 2.2.5. Einstellen der Fingerplatte 2.2.6. Optionale Demontage der Daumenplatte. 2.2.7. Einstellen der Handflächenplatte 2.2.8. Optionale zusätzliche Längenverstellung des Handteils 2.3. Einstellung des Gelenks 2.3.1. Einstellung des Redressionsbereichs am Ellbogen- und Handgelenk bei Größe 981C



2.3.2. Einstellung des Redressionsbereichs am Elibogen-	
und Handgelenk bei Größe 981CN (Junior)	19
2.3.3. Einstellung der Limitierung am Ellbogen- und Handgelenk	
bei Größe 981C	20
2.3.4. Einstellung der Feinjustierung am Ellbogen bei Größe 981C	21
2.3.5. Einsetzen des Anschlagkeils bei Größe 981C	22
2.4. Anlegen der Schiene durch den Orthopädietechniker	23
2.4.1. Federspannung deaktivieren	23
2.4.2. Schiene am Arm anlegen	24
2.4.3. Gurtlängen anpassen und nach Bedarf einstellen	25
2.4.4. Federspannung aktivieren	26
2.4.5. Federspannung auf die vom Patienten benötigte Stärke	
einstellen und verändern	27
3. Handhabung durch den Patienten	29
3.1. Ablegen der Schiene	29
3.1. Anlegen der Schiene	30
4. Wartung	31
5. Reinigung und Desinfektion	31
5.1. Polster und Gurte	31
5.2. Stützen (Gelenke)	31
6. Technische Daten / Materialien	32
7. Größentabelle und Artikelnummernübersicht	32
8. Weitergabe	32
9. Entsorgung	32
Meldenflicht	33

Gebrauchsanweisung

1. Einführung

1.1. Vorwort

Dynamische Redressionsorthesen dienen der Behandlung von sowohl orthopädisch als auch neurologisch bedingten Gelenkkontrakturen. Durch die Verkürzung des das Gelenk umgebenden Gewebes kommt es zu Bewegungseinschränkungen, die den Alltag der betroffenen Patienten spürbar belasten. Deshalb ist es das Ziel unseres CDS®-Behandlungs-Konzepts, mit einer kontinuierlichen, wohldosierten Dauerzugbehandlung ohne Schmerzen die Bewegungsdefizite zu beseitigen und somit eine Rückkehr in ein "Leben in Bewegung" zu unterstützen

1.2. Kundeninformation

Bitte lesen Sie vor Gebrauch der Schiene diese Gebrauchsanweisung zu Ihrer eigenen Sicherheit aufmerksam und genau durch. Nur wenn alle Anweisungen, Hinweise und Vorgehensweisen gründlich gelesen und verstanden wurden, ist ein bestimmungsgemäßes Benutzen und Bedienen möglich. Sollte in der Gebrauchsanweisung etwas unverständlich sein, oder Anweisungen, Bedienungen oder Sicherheitshinweise nicht völlig klar nachvollziehbar sein, wenden Sie sich bitte an den zuständigen Fachhandel oder direkt an die albrecht GmbH, bevor Sie die Schiene benutzen. Dies gilt im besonderen Maße für die Sicherheitshinweise.

Es ist darauf zu achten, dass das Produkt dem Krankheitsbild entsprechend angewendet wird. Des Weiteren darf das Produkt keinen korrosionsfördernden, ätzenden oder abrasiven Einflüssen, wie beispielsweise Wasser, Säure oder Sand ausgesetzt werden. Das Risiko einer Beschädigung infolge unsachgemäßer Anwendung tragen die Anwender:Innen. Bitte klären Sie die Anwender:Innen dementsprechend auf.

1.3. Funktionsweise

Die CDS® Kombinationsorthese Ellbogen - Hand - Junior basiert auf dem CDS® - Prinzip und dient zur Behandlung eines Extensions-/ Flexionsdefizit des Ellbogengelenks und des Handgelenks. Durch den kontinuierlichen wohldosierten Dauerzug stimuliert die Schiene das Wachstum der verletzen Strukturen in die Bewegungsrichtung sowie die Dehnung der verkürzten Strukturen. Der stufenlos einstellbare Redressionsbereich schützt vor einer schädlichen Überdehnung des Gewebes und ermöglicht eine individuelle endgradige Streckung.

1.4. Zweckbestimmung

Die Schiene ist ausschließlich für die orthetische Versorgung des Ellbogengelenks / Handgelenks einzusetzen und nur für den Kontakt mit intakter Haut bestimmt.

1.5. Lieferumfang

Bitte prüfen Sie nach Erhalt der Schiene deren Vollständigkeit.

- Gelenkschiene mit Polstern und Gurten.
- Sechskantschraubendreher der albrecht GmbH
- Gebrauchsanweisung
- Gurtpolstersatz



Anschlagkeile (nur bei der Größe 981C)

1.6. Konformitätserklärung

Die albrecht GmbH erklärt als Hersteller in alleiniger Verantwortung die Konformität der Schiene CDS® Kombinationsorthese Ellbogen-Hand - Junior mit der Verordnung (EU) 2017/745 über Medizinprodukte.

1.7. Merkmale

- Therapie in Extension / Flexion
- Federkraft individuell einstellbar
- Werkzeugloses Ein- und Ausschalten der Redressionskraft ohne Veränderung dereingestellten Federkraft
- Individuell einstellbares Schalen und Gurtsystem
- Einfaches Handling und hoher Tragekomfort
- Variable Längenanpassung zwischen Ellbogen und Handgelenk.
- Schnelles, Werkzeugloses Trennen oder Verbinden der Elemente durch Coniungi.

CDS® Kombinationsorthese Ellbogen - Hand

• Einstellung des Redressionsbereichs in 15° Schritten

CDS® Kombinationsorthese Ellbogen – Hand - Junior

- Einstellung des Redressionsbereichs in 10°
 Schritten
- Die Größe 981CN (Junior) ist in den Farben schwarz, grün, blau, pink und orange erhältlich

1.8. Indikationen

Der Arzt entscheidet über die Versorgung anhand seines diagnostischen Befundes.

Allgemein ist die Versorgung angezeigt bei kombinierten Beeinträchtigungen am Ellbogen und an der Hand:

- Gelenkkontraktur u.a. infolge:
 - Operativem Eingriff
 - Konservativer Therapie von Kapselbandverletzung
 - Schlaganfall
 - Schädelhirntrauma
 - Verbrennung
 - Vor und nach Gelenkersatz
 - Arthrose und chronische Polyarthritis
- Zur Prävention erneuter Kontraktur nach Arthrolyse
- Spastik nach OP des zentralen Nervensystems
- Muskeldystrophie

Bei allen abweichenden Indikationen muss der Arzt gefragt werden.

1.9. Kontraindikationen

 Knöcherne Blockierungen, Osteoporose, Thrombophlebitis

Die Schiene ist ausschließlich für den Kontakt mit intakter Haut bestimmt.

Gebrauchsanweisung

1.10. Sicherheitshinweise

Die optimale Wirkung der Orthese wird nur bei korrekter Anwendung erzielt.

- Die Orthese darf nur im unversehrten, kompletten, mechanisch einwandfreien Zustand sowie kompletter und unbeschädigter Polsterung und Gurtung verwendet werden. Dies ist vor jeder Anwendung durch den Benutzer zu überprüfen.
- Das Offenlassen bzw. Entfernen einzelner oder mehrerer Gurte sowie übermäßiges Lockern der Gurtung während der Benutzung der Orthese führt zur Abnahme des therapeutischen Effektes der Orthese und kann zu Verletzungen führen.
- Die Orthese darf nicht auf offenen Wunden getragen werden.
- Die Haut sollte frei von Ölen, Fetten, Gelen oder anderen Rückständen sein, um Reaktionen der Haut bzw. der Materialstruktur zu vermeiden.
- Die Orthese sollte fest, aber nicht zu eng sitzen, um die Blutzirkulation nicht einzuschränken und die Nervenbahnen und Lymphgefäße nicht zu beeinträchtigen. Übermäßige Kompression ist also zu vermeiden.
- Eine Kombination mit anderen Produkten ist derzeit nicht vorgesehen oder ist mit dem Hersteller in Schrift zu vereinbaren.
- Die Orthese ist nicht für den Einmalgebrauch, jedoch für die mehrmalige Verwendung durch nur eine Person bestimmt.

- Das Produkt wird nicht steril geliefert.
- Bei allergischen Reaktionen setzen Sie sich umgehend mit Ihrem Arzt in Verbindung.
- Beachten Sie, dass sich Polsterteile, die direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt sind, aufheizen können. Schützen Sie die Orthese gegebenenfalls vor direkter Sonneneinstrahlung.
- Zurzeit liegt keine Prüfung auf Entflammbarkeit vor. Lassen Sie bei dem Umgang mit offenen Flammen wie Feuerzeugen und Zigaretten in direkter Umgebung der Orthese Vorsicht walten.
- Alle Einstellungen am CDS® Gelenk dürfen nur mit dem mitgelieferten Werkzeug der albrecht GmbH vorgenommen werden, da sonst Schäden an der Mechanik auftreten können. Ebenso besteht bei Nichtbeachtung Verletzungsgefahr für den Anwender.
- Beim Schränken der Gelenkstangen dürfen diese nicht im Bereich der Gelenkgehäuse oder Abdeckungen gebogen werden, da es sonst zur Beschädigung oder zum Bruch der Orthese kommen kann.



1.11. Gewährleistung

Wir garantieren bei bestimmungsgemäßem Gebrauch eine fehlerfreie Funktion der Orthese während der gesetzlichen Gewährleistungsfrist. Hiervon ausgenommen sind die Polsterung und Gurtung, die gewöhnlich einem gewissen Verschleiß unterliegen. Ein solcher Verschleiß stellt keinen Fehler des Produkts dar. Diese Herstellergewährleistung steht unter dem Vorbehalt, dass die Orthese als medizinisches Rehabilitationsgerät zu keinem anderen als dem in der Gebrauchsanweisung beschriebenen Zweck verwendet wird. Veränderungen an der Orthese oder das Entfernen/ Beschädigung des QM-Siegels führt zum Erlöschen der Garantie.

Gebrauchsanweisung

2. Einstellungen durch den Orthopädietechniker

2.1. Anzugsdrehmomente bei der Einstellung und Anpassung der Orthese

Folgende Drehmomentabelle listet sämtliche Schrauben und Muttern, die bei der Einstellung und Anpassung der Orthese/des Gelenks gelöst und festgedreht werden können. Abhängig von Orthese/Gelenk reduziert sich die Anzahl der Schrauben und Muttern und nur ein Teil der Tabelle wird relevant.

Ansicht		Schraubenkopf	Schraubenart	Gewinde	Drehmoment
		Linsenflansch	Innensechskant (SW 4)	M6	4,5-5 Nm
	1	Linsenflansch	Innensechskant (SW 2,5) mit rotem Faden	M4	1,5-2 Nm
	L	Linsenflansch	Innensechskant (SW 2,5)	M4	1,5-2 Nm
	A	Senkkopf	Innensechskant (SW 3)	M5	4,5-5 Nm
	1	Senkkopf	Innensechskant (SW 2,5) mit rotem Faden	M4	1,5-2 Nm
	A	Senkkopf	Innensechskant (SW 2,5) mit rotem Faden	M4	1,5-2 Nm
		Zentralschraube	Innensechskant (SW 2,5)	M4	2-2,2 Nm
	1	Senkkopf	Torx (TX 10)	M3	1,5-2 Nm
	Control	Zylinderkopf	Innensechskant (SW 2,5)	Gewindefurchende Schraube für Kunststoffe Ø 4 mm	max. 0,8 Nm
		Gehäuselochmutter		M5	4,5-5 Nm



Ausnahme:

Entgegen obiger Tabelle sind die Senkkopfschrauben (M4) auf der Rückseite der CDS® Gelenke 360° mit einem Drehmoment von 3-3,5 Nm festzudrehen.



Achtung:

Die Verwendung der Drehmomenttabelle entbindet den Anwender nicht von einer sorgfältigen Prüfung des Schraubfalls (Schrauben dürfen z.B. nicht verschmutzt oder beschädigt sein).

Schrauben, die keine Schraubensicherung ("roter Faden") besitzen, müssen mit einer zusätzlichen, mindestens mittelfesten Schraubensicherung versehen werden.

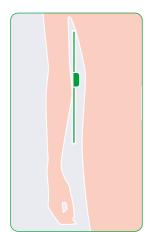
Gebrauchsanweisung

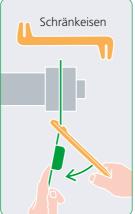
2.2. Anpassung an den Patienten

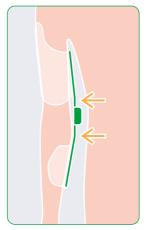
- Unsere CDS® Orthesen wurden verstellbar und anpassbar konstruiert.
- Die verschiebbaren Schalenelemente können in der Position verändert und angeformt werden.
- Die Gelenkstangen können durch Anschränken an die Kontur der Extremität angepasst werden.
- Die Gurtlängen können auf unterschiedliche Umfänge eingestellt und gegebenfalls gekürzt werden.

2.2.1. Anpassen der Schiene an die Armkontur durch "Schränken"

Die Schiene ist anatomisch vorgeformt. Sollte diese Passform nicht für Ihren Patienten geeignet sein, können die Gelenkstangen unter Zuhilfenahme eines Schränkeisens an die Armkontur des Patienten angepasst werden. Dazu lösen Sie die Schrauben der Schalenelemente und verschieben entweder diese oder montieren Sie sie ab. Passen Sie dann die Gelenkstangen der Anatomie an.







Beim Schränken der Gelenkstangen dürfen diese nicht im Bereich der Gelenkgehäuse oder Abdeckungen gebogen werden, da es sonst zur Beschädigung oder zum Bruch der Orthese kommen kann.



2.2.2. Einstellen der Schalenelemente

Die Schalenelemente sind verschiebbar.

- 1 Lösen Sie die Schrauben an den Schalenelementen mit dem mitgelieferten Werkzeug, ohne diese ganz herauszudrehen.
- 2 Verschieben Sie die Schalenelemente in die gewünschte Position.
- 3 Ziehen Sie die Schrauben wieder fest.







Das Einstellen der Schalenelemente für die Junior Größe (981CN) erfolgt identisch







Die Schalenelemente können durch Anformen an die Kontur angepasst werden.

Gebrauchsanweisung

2.2.3. Längenanpassung zwischen Ellbogen und Handgelenk

Die CDS® Kombinationsorthese Ellbogen-Hand - Junior ist längenverstellbar, sodass die Drehpunkte der Orthese den physiologischen Drehpunkten der Gelenke optimal angepasst werden können.

- Lösen Sie die Schrauben der Unterarmstütze, ohne diese ganz herauszudrehen.
- 2 Verschieben Sie die Stützen auf den von Ihnen benötigten Abstand.
- 3 Ziehen Sie die Schrauben wieder fest.

Bei Bedarf können Sie die Befestigungsposition der Stütze verändern.

Entfernen Sie hierzu die Schrauben der Unterarmstützen und Positionieren Sie diese in einer anderen Position im Lochraster.







Die Längenanpassung zwischen Ellbogen und Handgelenk erfolgt bei der Juniorgröße (981CN) identisch.









2.2.4. Coniungi trennen und verbinden

Drücken Sie den Riegelbolzen am Coniungi und ziehen gleichzeitig die Orthesen auseinander.





- Beim Verbinden der Coniungi achten Sie auf die gleiche Ausrichtung der grünen Markierungspunkte.
- 2 Schieben Sie die beiden Orthesenelemente ineinander, bis das Coniungi hörbar verriegelt.





Bitte deaktivieren Sie die Federkraft, wenn Sie einzelne Elemente der Orthese auseinandernehmen oder verbinden wollen (siehe 2.4.1.).

Gebrauchsanweisung

2.2.5. Einstellen der Fingeplatte

Die Fingerplatte kann in 15°-Schritten eingestellt werden.

- 1 Lösen Sie das Polster unterhalb der Handfläche.
- 2 Entfernen Sie das Polster.
- 3 Ziehen Sie die beiden Elemente der Handauflage auseinander, bringen Sie die Fingerplatte in die gewünschte Position und lassen Sie diese einrasten.
- 4 Bringen Sie das Polster unterhalb der Handfläche wieder an.









Bitte beachten Sie, dass sich unter dem Polster Schlitze befinden, die für eine Finger-Fixierung verwendet werden können.



2.2.6. Optionale Demontage der Daumenplatte

Die Daumenplatte kann bei Nicht-Bedarf entfernt werden.

Lösen Sie dazu die beiden Schrauben mit dem mitgelieferten Werkzeug und nehmen Sie die Daumenplatte ab.





Bitte beachten Sie, dass die Daumenplatte aus PE-Material besteht und thermisch verformbar ist

Gebrauchsanweisung

2.2.7. Einstellen der Handflächenplatte

- Lösen Sie die Schraube in der Befestigungsscheibe mit dem mitgelieferten Werkzeug.
- 2 Drehen Sie die Handflächenplatte in die gewünschte Position und positionieren Sie den Arretierstift. Achten Sie darauf, dass der Arretierstift der Befestigungscheibe in das Bohrbild der Haltestange einrastet.
- 3 Befestigen Sie anschließend die Schraube wieder.









2.2.8. Optionale zusätzliche Längenveränderung des Handteils

- 1 Lösen Sie die Klemmschraube.
- 2 Lösen Sie die Schraube in der Befestigungsscheibe mit dem mitgelieferten Werkzeug.

Schieben Sie das Handteil bis zum Anschlag nach vorne. Achten Sie darauf, dass der Arretierstift der Befestigungsscheibe in das Bohrbild der Haltestange einrastet.

- 3 Ziehen Sie die Klemmschraube wieder fest.
- 4 Ziehen Sie die Schraube der Befestigungsscheibe wieder fest.









Gebrauchsanweisung

2.3. Einstellung des Gelenks

2.3.1. Einstellung des Redressionsbereichs am Ellbogen- und Handgelenk bei Größe 981C

Die Kombinationsorthese CDS® Hand – Ellbogen ist auf der Basis des 360° Gelenks aufgebaut. Bei dem 360° Gelenk ist die Lage des Federgehäuses zur Unterarmstange verstellbar. Dadurch kann die Lage des Redressions- und Limitierungsbereich auch bei extremen Bewegungsdefiziten an den Patienten angepasst werden.

Die Position der Anschläge hängt vom Redressions- und Limitierungsbereich ab.

- 1 Entfernen Sie das Polster
- 2 Entfernen Sie die zwei Schrauben
- 3 Sie können die Lage des Redressionsbereiches in 15°-Schritten verstellen. Verwenden Sie den Winkelmesser, um die gewünschte Position zu ermitteln und verstellen Sie das Gelenk entsprechend.
- 4 Setzen Sie die Schrauben wieder ein und drehen Sie sie fest.
- 5 Setzen Sie das Polster wieder ein.













2.3.2. Einstellung des Redressionsberreichs am Ellbogen- und Handgelenk bei Größe 981CN (Junior)

Die Kombinationsorthese CDS® Ellbogen – Hand – Junior in der Größe 981CN ist auf der Basis des 360° Nanogelenkes aufgebaut. Die Lage des Federgehäuses ist zur Unterarmstange verstellbar.

Dadurch kann die Lage des Redressions- und Limitierungsbereichs verändert und an den Patienten angepasst werden.

- 1 Entfernen Sie das Polster und Lösen Sie die Zentralschraube mit dem beiliegenden Werkzeug so weit bis die Gelenkstange vollständig von der Verzahnung gehoben werden kann.
- 2 Sie können die Lage des Redressionsbereichs in 10° Schritten verstellen. Durch die Veränderung des Redressionsbereichs kann der Extensions- bzw. Flexionsanschlag in 10° Schritten eingestellt werden. Verwenden Sie einen Winkelmesser um die gewünschten Positionen zu ermitteln und verstellen Sie das Gelenk entsprechend.
- 3 Setzen Sie die Gelenkstange wieder auf die Verzahnung auf und schrauben Sie die Zentralschraube wieder fest.







Gebrauchsanweisung

2.3.3. Einstellung der Limitierung am Ellbogen- und Handgelenk bei Größe 981C

Mit der Limitierung kann der Bewegungsumfang eingeschränkt werden.

Die Extensions- bzw. Flexionsanschläge sowie die Redressionslimitierung erfolgt mittels der Anschlagschraube.

In einem zweiten Schritt kann der eingestellte Wert (beim Ellbogengelenk) durch die Feinjustierung um bis zu 15° reduziert werden. Dies ermöglicht die stufenlose Einstellung des Redressionsbereichs im Ellbogen.

Vor dem Einstellen der Limitierungen müssen Sie die Federspannung deaktivieren.

- 1 Stellen Sie dazu die grünen Schalter auf "off".
- 2 Bringen Sie die Schiene in Flexion (bei einem Extensionsgelenk) bzw. in Extension (bei einem Flexionsgelenk).

An den Seiten der CDS® Gehäuse befinden sich drei Bohrungen. Die Gradzahl hängt von der Position des Redressions- und Limitierungsbereichs ab und können mit einem Winkelmesser bestimmt werden. In einer Bohrung befindet sich die Anschlagschraube.





Drehen Sie die Anschlagschraube mit dem mitgelieferten Werkeug aus dem CDS® Gehäuse.

Vor dem Einschrauben in eine der Bohrungen bringen Sie die Schiene in Flexion, bzw. Extension (je nach Gelenk) damit die Bohrungen frei zugänglich sind.



3 Positionieren Sie die Anschlagschraube in der gewünschten Bohrung und schrauben Sie sie ein. Die Limitierung kann mit zunehmender Beweglichkeit des Patienten dem Behandlungsverlauf angepasst werden.



Bitte beachten Sie, dass die Schiene nur verwendet werden darf, wenn sich die Anschlagschraube in einer der Bohrungen befindet, da sonst das Gelenk beschädigt wird.

2.3.4. Einstellung der Feinjustierung am Ellbogen bei Größe 981C

Mit der Feinjustierung haben Sie die Moglichkeit, die Extensionslimitierung stufenlos einzustellen. Stellen Sie die Feinjustierung auf einen Wert von 0 bis -15 ein. Der eingestellte Wert reduziert die mittels der Anschlagschraube bereits eingestellte Limitierung.



Gebrauchsanweisung

2.3.5. Einsetzen des Anschlagkeils bei Größe 981C

- 1 Die Flexion bei einem Extensionsgelenk bzw. die Extension bei einem Flexionsgelenk kann durch den Anschlagkeil begrenzt werden.
- 2 Vor dem Einstellen des Anschlags müssen Sie die Federkraft aktivieren. Stellen Sie den Schalter auf "on".
 - Bringen Sie die Schiene komplett in Flexion (bei einem Extensionsgelenk) bzw. komplett in Extension (bei einem Flexionsgelenk) bis Sie einen leichten Widerstand spüren. Überwinden Sie diesen, um die Federkraft zu aktivieren.
- 3 Auf der gegenüberliegenden Seite der drei Bohrungen befinden sich fünf Positionen, setzen Sie den Anschlagkeil an der gewünschten Position ein um den Anschlag zu definieren.
- 4 Fixieren Sie den Keil mit der mitgelieferten Schraube.











2.4. Anlegen der Schiene durch den Orthopädietechniker

2.4.1. Federspannung deaktivieren

Vor dem Anlegen der Schiene müssen Sie die Federspannung deaktivieren.

- 1 Stellen Sie dazu den grünen Schalter auf "off".
- 2 Bringen Sie die Schiene soweit in Flexion (bei einem Extensionsgelenk) bzw. Extension (bei einem Flexionsgelenk) wie sich der Patient bewegen darf. Der Aktivierungsmechanismus des Gelenks ist dann auf diese Position eingestellt und der Patient kann in dieser Position die Federkraft wieder aktivieren.





Das Deaktieren der Federspannung für die Größe 981CN (Junior) erfolgt identisch.



Gebrauchsanweisung

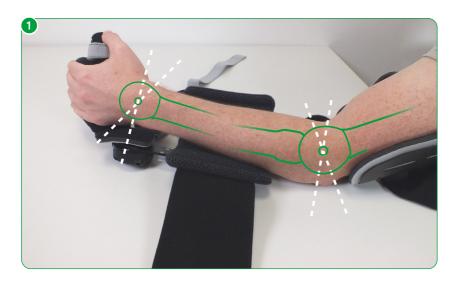
2.4.2. Schiene am Arm Anlegen

Um das Anlegen der Schiene am Patienten zu erleichtern, stellen Sie die Länge aller Schienengurte auf die maximale Länge ein, ohne diese dabei auszufädeln. Lösen Sie zunächst den Fingergurt den elastischen Unterarmgurt und die Oberarmgurte.

Legen Sie die Schiene am Arm des Patienten an.

 Achten Sie darauf, dass die Drehpunkte der Schienengelenke mit den physiologischen Gelenkdrehpunkten übereinstimmen.

Sie haben die Möglichkeit, die Gelenkstangen durch Schränken an die Armkontur des Patienten anzupassen.



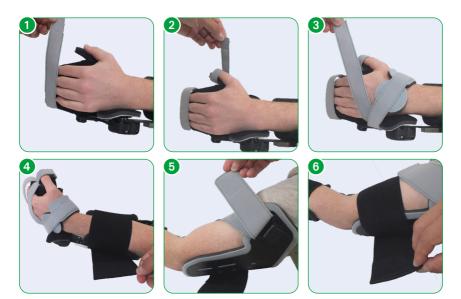
Das Anlegen der Größe 981CN (Junior) erfolgt identisch.



2.4.3. Gurtlängen apassen und nach Bedarf einstellen

Stellen Sie die Gurte auf die gewünschte Länge ein und kürzen Sie sie bei Bedarf an dem Gurtende, an dem sich das doppelseitige Klettstück befindet.

- 1 Kletten Sie den Fingergurt unter der Fingerplatte fest.
- 2 Schließen Sie den Daumengurt.
- 3 Führen Sie den Handrückengurt von unten um das Handgelenk herum und fädeln Sie ihn durch die Gurtschlaufe. Ziehen Sie den Handrückengurt schräg über die Hand
- 4 Schließen Sie den elastischen Unterarmgurt.
- 5 Schließen Sie den schmalen Oberarmgurt.
- 6 Schließen Sie den breiten, elastischen Oberarmgurt.



Das Anpassen der Gurtlänge und nach Bedarf einstellen der Größe 981CN (Junior) erfolgt identisch.

Gebrauchsanweisung

Überprüfen Sie nach dem Verschließen der einzelnen Gurte die eingestellten Gurtlängen sowie die richtige Position der Schiene und korrigieren Sie diese, wenn nötig.

Achten Sie darauf, dass die Gurte nicht zu fest angezogen sind, um die Durchblutung nicht zu beeinträchtigen.

Die Schalenelemente sind anatomisch vorgeformt. Sie können diese auch mit der Hand direkt am Patienten an die Armkontur anpassen.

Bei Bedarf können die mitgelieferten Gurtpolster unter die Gurte geklettet werden.

2.4.4. Federspannung aktivieren

- 1 Stellen Sie zum Aktivieren der Federspannung die grünen Schalter auf "on".
- 2 Bringen Sie die Schiene im Falle eines Extensionsgelenks in Flexion, bei einem Flexionsgelenk in Extension, bis Sie einen leichten Widerstand spüren. Überwinden Sie diesen, um die Federkraft zu aktivieren.
- 3 Durch Aktivieren bzw. Deaktivieren der Federspannung wird die Stärke der Federspannung nicht verändert.







Das Aktivieren der Federspannung für die Größe 981CN (Junior) erfolgt identisch.



2.4.5. Federspannung auf die vom Patienten benötigte Stärke einstellen und verändern

Die Federspannung lässt sich stufenlos einstellen.

- ① Durch das Sichtfenster an den CDS® Gehäusen wird die eingestellte Federkraft durch eine Skala von 0 bis 15 angezeigt. Die Bereiche über 15 sowie unter 0 sind rot markiert. Um eine Beschädigung des CDS® Gelenks zu verhindern, darf nicht in den roten Bereich im Sichtfenster des CDS® Gelenks gedreht werden.
- 2 Stecken Sie das Werkzeug bis zum Anschlag in die seitliche Bohrung am Gelenk. Durch Drehen im Uhrzeigersinn bzw. in Richtung + wird die Federspannung vergrößert, durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn bzw. in Richtung - verkleinert.

Das Einstellen und Verändern der Federspannung auf die vom Patienten benötigte Stärke für die Größe 981CN (Junior) erfolgt identisch.



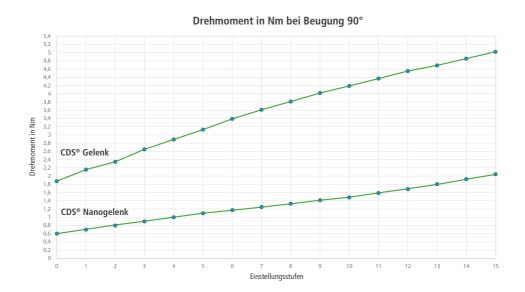


Durch Aktivieren bzw. Deaktivieren der Federspannung wird die Stärke der Federspannung nicht verändert.

Das Einstellen der Federkraft darf nur in Absprache mit dem behandelnden Arzt vorgenommen werden.

Die Federkraft kann dem Behandlungsverlauf angepasst werden.

Gebrauchsanweisung



Das CDS® Gelenk wird für die Größe 981C verwendet.

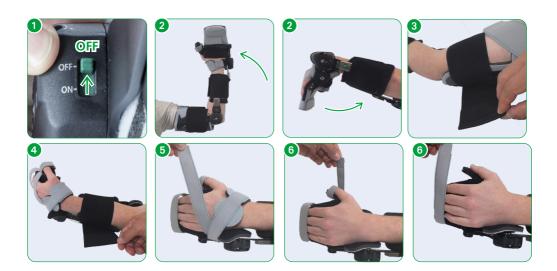
Das CDS® Nano Gelenk wird für die Größe 981CN (Junior) verwendet.



3. Handhabung durch den Patienten

3.1. Ablegen der Schiene

- 1 Vor dem Ablegen der Schiene müssen Sie die Federspannung deaktivieren. Stellen Sie dazu den grünen Schalter auf "off".
- 2 Bringen Sie die Schiene so weit wie möglich in Flexion (bei einem Extensionsgelenk) bzw. in Extension (bei einem Flexionsgelenk).
- 3 Lösen Sie zunächst den breiten, elastischen Oberarmgurt und öffnen Sie den Clipverschluss am Oberarm.
- 4 Lösen Sie elastischen Unterarmgurt.
- 5 Lösen Sie den Handrückengurt.
- 6 Lösen Sie den Daumen- und Fingergurt.



Das Ablegen der Schiene der Größe 981CN (Junior) erfolgt identisch.

Gebrauchsanweisung

3.2. Anlegen der Schiene

Schließen Sie die Verschlüsse und Gurte in der angegebenen Reihenfolge:

- 1 Schließen Sie zuerst den Daumen- und Fingergurt.
- 2 Schließen Sie den Handrückengurt.
- 3 Schließen Sie den elastischen Unterarmgurt.
- Schließen Sie zuerst den breiten, elastischen Gurt sowie den Clipverschluss am Oberarm.
- 5 Stellen Sie zum Aktivieren der Federspannung den grünen Schalter auf "on".
- 6 Bringen Sie die Schiene in Flexion (bei einem Extensionsgelenk) bzw. in Extension (bei ei-nem Flexionsgelenk), bis Sie einen leichten Widerstand spüren.



Das Anlegen der Schiene für die Größe (S/S) erfolgt identisch.





Handwäsche 30°C





Nicht Bügeln



Nicht chem. Reinigen



Nicht Trockner geeignet

4. Wartung

Um die Sicherheit des Patienten zu gewährleisten, ist die Orthese in regelmäßigen Abständen, jedoch spätestens alle 6 Monate auf Funktionalität und Verschleiß zu überprüfen. Sollte das Produkt und/oder dessen Komponenten verschlissen oder defekt sein, sind diese durch qualifiziertes Fachpersonal auszutauschen oder zu reparieren.

5. Reinigung und Desinfektion

Um über den Behandlungszeitraum eine einwandfreie Funktionsweise zu gewährleisten, ist die Orthese regelmäßig (mindestens alle 3 Monate) oder bei Bedarf nach den folgenden Anweisungen zu reinigen.

5.1. Polster und Gurte

- Sämtliche Textilien können bei 30°C mit Wasser und einem milden Waschmittel und/oder Desinfektionsmittel von Hand gewaschen werden.
- Keine Maschinenwäsche.
- Bei stärkeren Verschmutzungen ist ein Austauschsatz Textilteile erhältlich.

5.2. Stützen (Gelenke)

- Kunststoff und Aluteile mit einem feuchten Tuch mit Wasser und einem milden Waschmittel und/oder Desinfektionsmittel abwischen.
- Oberflächen mit einem mit Desinfektionsmittel getränkten Tuch abwischen.
- Vollständig benetzen, nicht nachwischen.
- Unzugängliche Flächen einsprühen.
- Beim Sprühen auf eine vollständige Benetzung achten.
- Es wird ein mildes Desinfektionsmittel auf alkoholischer Basis empfohlen.

Gebrauchsanweisung

Bei der Auswahl des Desinfektionsmittels fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker und beachten Sie die Hinweise des Desinfektionsmittelherstellers. Die Robert-Koch-Liste der zugelassenen Desinfektionsmittel finden Sie auf www.rki.de.

6. Technische Daten / Materialien

Daniel de la compa	Makadal	
Bezeichnung	Material	
Gewicht	788 g	
Polstermaterial	PU-Schaum mit PA-Klettvelours	
Gurtmaterial	PA-Gurt mit PA-Klettvelours	
Schienenmaterial	Aluminium	

7. Größentabelle und Artikelnummernübersicht

Bezeichnung	ArtNr. links	ArtNr. rechts
CDS® Kombinationsorthese Ellbogen – Handgelenk	981C-L	981C-R
CDS® Kombinationsorthese Ellbogen – Handgelenk - Junior	981CN-L	981CN-R

8. Weitergabe

Die Schiene ist nicht für den Einmalgebrauch, jedoch für die mehrmalige Verwendung durch nur eine Person bestimmt. Von einer Weitergabe raten wir ab. Sollte dies dennoch gewünscht sein, beachten Sie vor Weitergabe die Pflege- und Reinigungshinweise und lassen die Schiene durch den autorisierten Fachhandel auf sichere und einwandfreie Funktion hin überprüfen.

9. Entsorgung

Die Schiene enthält recyclingfähige Materialien ohne toxische oder andere umweltschädigende Stoffe und Substanzen. Sofern sie nicht mit infektiösen Keimen kontaminiert ist, kann sie der normalen Entsorgung zugeführt werden. Um sicher zu gehen, konsultieren Sie Ihr Orthopädiefachgeschäft.



Meldepflicht

Aufgrund regionaler gesetzlicher Vorschriften sind Sie verpflichtet, jeden schwerwiegenden Vorfall bei Anwendung dieses Medizinproduktes sowohl dem Hersteller als auch dem BfArM (Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte) unverzüglich zu melden. Unsere Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite dieser Broschüre.

Gebrauchsanweisung



CDS® KOMBINATIONSORTHESE ELLBOGEN - HAND CDS® KOMBINATIONSORTHESE ELLBOGEN - HAND - JUNIOR

PATENTE: EP 0841 044 / US 5,954,677 / EP 3 352 713 / DE 10 2025 012 320 /

EP 3 146 344 / WEITERE PATENTE ANGEMELDET

STAND: DE 07.2024



albrecht GmbH

CHIEMSEESTRASSE 81 D-83233 BERNAU AM CHIEMSEE TEL +49 (0)8051 96129-0 FAX +49 (0)8051 96129-30

INFO@ALBRECHTGMBH.COM WWW.ALBRECHTGMBH.COM



